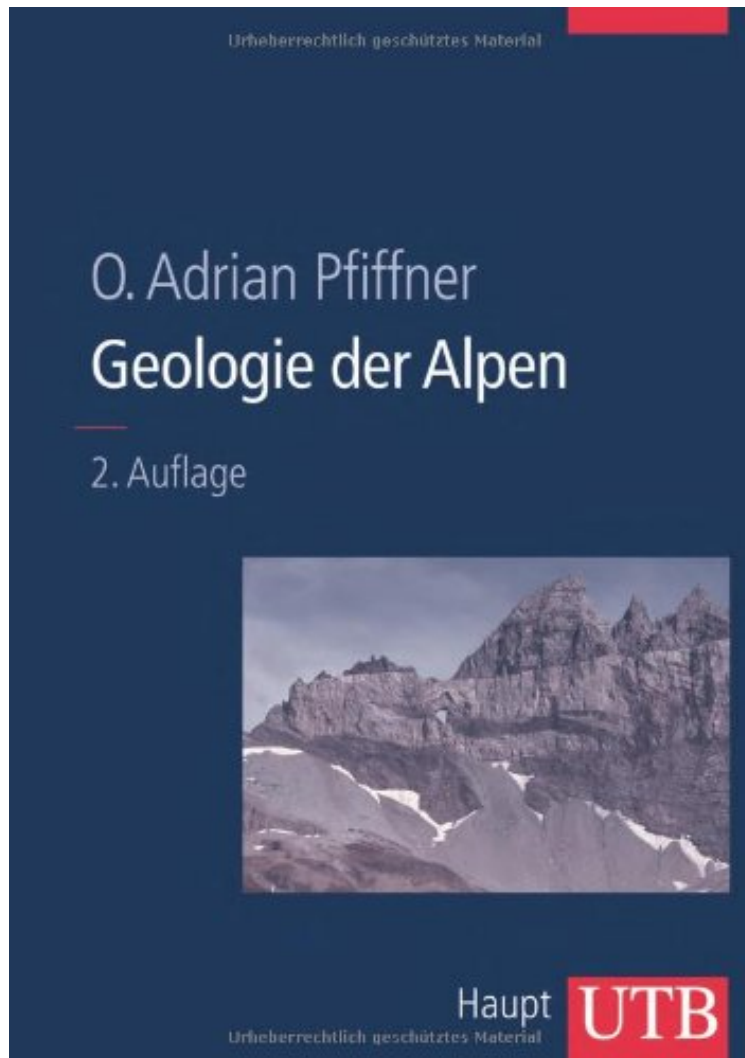


[Download free ebook] Geologie der Alpen

Geologie der Alpen

Von O. Adrian Pfiffner

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



Produktinformation -Verkaufsrank: #746095 in BcherVerffentlicht am: 2010-04-08Abmessungen: 9.72 x .98b x 6.97l, Einband: Gebundene Ausgabe359 Seiten | File size: 25.Mb

Von O. Adrian Pfiffner : Geologie der Alpen before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Geologie der Alpen:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. htte es doch zu meinen Studienzeiten solche Unterlagen gegeben...Von elisabeth berthasehr gute, verstndliche Erklrunen und Beschreibungen von stratigraphischem Aufbau, Genese und Zusammensetzung von Schichtfolgen oder komplizierter Deckenverschiebungen, guter berblick ber den geologischen Aufbau Mitteleuropas...19 von 19 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Modernste Sicht vom Bau und von der Entstehung der Alpen - nun 2. verbesserte AuflageVon Rainer PetschickDieses Buch war berfflig. Seit vielen Jahren gab es keine solche regional-geologische

bersicht der Alpen mehr, welche den komplizierten Werdegang und die Struktur des Alpenkrpers als Ganzes errtet, ohne dabei allzusehr in Einzelheiten abzuschweifen. Die bersichtlichkeit des Themas in Wort und Bild ist ausgesprochen gelungen, auch wenn dabei viele Aspekte bedingt durch den schieren Umfang des Stoffes nur sehr knapp gehalten wurden. Was fr mich besonders hervorsteicht ist die moderne Sicht des geotektonischen Tiefbaus der Alpen, welche auf den geophysikalischen Erkenntnissen der im letzten Jahrzehnt durchgefhrten seismischen Traversen fusst. So wurden die Alpen in noch keinem vergleichbaren Buch dargestellt, meinen Glckwunsch an den Autor! Grundlage des Buches ist durchweg die neueste Literatur, ja es fllt auf, dass ltere, aber wichtige Arbeiten z.B. zur alpinen Stratigraphie und Geodynamik gar nicht zitiert wurden und stattdessen die wissenschaftlichen Aufsätze der letzten 10-15 Jahre deutlich bevorzugt worden sind, was der bersichtlichkeit des Stoffes sicher dienlich ist. Wer sich in das Thema tiefer einarbeiten will, muss sich aber weiterer oft lterer Werke bedienen. Die zahlreichen z.T. wohltuend auf das Notwendigste vereinfachten farbigen Abbildungen sind durchweg neu gestaltet und von Anfang bis Ende gut durchdacht strukturiert. Leider wurde beim Layout an manchen Stellen ein wenig viel freier Platz verschenkt und die Unterschriften ganzseitiger Abbildungen htten auch nicht von ihnen getrennt werden mssen. Und bei doppelseitigen Abbildungen geht durch die Bindung leider ein Teil der Information verloren. Der Autor sieht die Alpen aus der "Schweizer Brille", was ich keinesfalls als Kritikpunkt auffasse, gingen doch von helvetischer Seite schon immer die wesentlichsten Impulse der Alpengeologie aus. Manches, z.B. die Stellung des Ostalpinen Deckengebudes (wie die des Unterostalpins oder der Nrdlichen Kalkalpen), wird aber sicher nicht vllig unwidersprochen bleiben, spart der Autor dort auch so manches aus. Das in der ersten Auflage einzige Manko des Buches war der fehlende Index, der damals zum "Stern-Abzug" fhrte; die 2. Auflage kriegt nun 5 Sterne. Der Index ist zwar sehr kurz (2 Seiten), doch ausreichend. Davon abgesehen: Jedem, der die fachlich ntigen Voraussetzungen mitbringt (denn es ist trotz seiner bersichtlichkeit nicht fr Laien oder Geologie-Anfnger gedacht!): um sich in die Alpengeologie einarbeiten oder seine Kenntnisse darber aktualisieren will, sei das Buch wrmstens empfohlen. Es gibt gegenwrtig kein vergleichbares Werk! 8 von 8 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Gelungene Synthese mit einigen Maengeln Von Juergen Schlaf Dass dieses Buch keinen Index hat, ist ein Skandal sondergleichen und grenzt an Schlamperei. Das ist aber, neben einigen Rechtschreibfehlern, der einzige Kritikpunkt, den ich anbringen moechte. Der Aufbau des Buches ist uebersichtlich, die zahlreichen Abbildungen (geologische Karten, Schnitte und Profile) in Farbe sind gut gelungen. Man merkt, dass der Autor Tektoniker ist, da die Sedimentationsgeschichte der Alpen meines Erachtens ein bisschen zu oberflaechlich behandelt wird. Schluesselarbeiten finden sich nicht im Literaturverzeichnis. Fuer fortgeschrittene und interessierte Studenten sicher ein ausgezeichnete Einstieg. Nicht geeignet fuer Anfaenger oder Laien.

Kurzbeschreibung Die Alpen spielen in der Geschichte der Geologie eine zentrale Rolle. In diesem Gebirge knnen die unterschiedlichsten geologischen Phnomene besonders gut beobachtet werden. Dieses Buch gibt zuerst den modernen plattentektonischen Rahmen. Anschlieend werden die Gesteinsverbnde des kristallinen Grundgebirges sowie der palozoischen, mesozoischen und knozoischen Sedimentabfolgen diskutiert. Der tektonische Bau von Jura bis Po-Becken wird samt Tiefenstruktur, Metamorphose und orogener Entwicklung beleuchtet. Die jngste geologische Geschichte schlielich geht auf die plioznen Flusssysteme, die groen pleistoznen Vereisungen, die Landschaftsgestaltung und die rezenten Bewegungen ein. Die reiche Bebilderung mit Karten, Profilen, stratigrafischen Kolonnenprofilen und Entwicklungsschemata kann als Grundlage fr Exkursionen dienen.